

Ein Fest zum Wohl der Katzen

Bornheim/Oberrad

(ucw) – Die Weihnachtsfeier des Frankfurter Katzenschutzvereins Oberrad im Saalbau Bornheim stand ganz im Zeichen der Katze. Ungefähr fünfzig Gäste, die den Verein fördern oder ihm nahe stehen, waren der Einladung gefolgt. Die Begrüßung mit einem kurzen Überblick über den aktuellen Stand im Tierheim und die Präsentation einer Fotogalerie mit 150 Bildern der vierbeinigen Bewohner stimmten auf das gemütliche Beisammensein bei Kaffee und gespendetem Backwerk ein.

„Keine lebendigen Tiere verschenken“

Ein kleiner Flohmarkt, die Vorstellung des neuen Tierschutzkalenders des Vereins und ein Basar mit weihnachtlichem Kunsthandwerk waren Rahmen und zugleich Kernstück der Veranstaltung für den guten Zweck. Schatzmeisterin Angelika Speck-



Angelika Speckmann mit ihrem kunstvoll von Hand bemalten Weihnachtsschmuck.

mann hatte handgemalte Christbaumkugeln aus Porzellan und Kerzen mitgebracht. Die Autodidaktin malt seit ihrer Kindheit, bildete sich jedoch seit 1984 einige Jahre lang mit Kursen in Porzellanmalerei fort. Am Ende des Nachmittages war fast alles verkauft. „Der Erlös fließt ausschließlich direkt in den Tierheimbetrieb“, informierte Vorsitzender Jürgen Speckmann. Dieses Geld wird dringend benötigt, denn gerade in den Wochen nach den Feiertagen nimmt die Anzahl der abgegebenen Tiere stark zu. Deshalb mahnt das Ehepaar, „keine lebendigen Tiere zu Weihnachten zu verschenken, denn erfahrungsgemäß landen sie danach doch schnell wieder in den Tierheimen.“ Mehr Informationen dazu und zur Arbeit des Frankfurter Katzenschutzvereins in Oberrad gibt es über dessen Internetseite www.katzenschutzverein.de.